

DRIVELINE

Wir entwickeln und liefern komplexe Antriebskomponenten wie Gleichlaufgelenke, Kugelnaben, Tripodengehäuse, Wellenzapfen sowie Radnaben und Radzapfen. Mit optimierten Herstellverfahren und kombiniertem Blech- und Massivdesign ist es uns gelungen, besonders kleine, gewichts- und geräuschoptimierte Gelenke in Serie zu bringen.

Durch exklusives Design Know-how und Anwendung kombinierter Warm-, Halbwarm- und Kaltumformungsverfahren sowie unsere Bearbeitungs- und Montageanlagen gehören wir zu den führenden Zulieferern mit weltweiten Fertigungs- und Entwicklungsstandorten.

GLEICHLAUFGELENK

- Geringes Gewicht und hohe Übertragungsfähigkeit durch Kombination von Schmiede- und Blechbauteilen
- Weiche Konturübergänge und ununterbrochene Faserverläufe der Netshape-Umformung sorgen für hohe Belastbarkeit und Lebensdauer
- Direkter Kraftfluss und Reduzierung der erforderlichen Bauteile durch Steckerbindung



EPSICON JOINT

- Hocheffizientes Gelenk mit geringer Eigenerwärmung
- Umformtechnische Herstellung der Kugelaufflächen
- Durch geschickte Kombination von massivumgeformten Bauteilen und Blechteilen wird ein sehr geringes Gewicht bei hoher Belastbarkeit erreicht
- Sanfte Formübergänge durch Umformung sorgen für geringe Kerbwirkung und hohe Lebensdauer



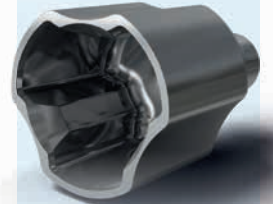
GELENKKOMPONENTE

- Tiefes Know-how in Gleichlaufgelenkanwendungen
- Jahrelange Erfahrung mit Netshape-Fertigung von Gelenkkomponenten
- Auslegung und Umsetzung aller zur Herstellung erforderlichen Schritte aus einer Hand



TRIPODENGHÄUSE

- Umformtechnische Herstellung mit anspruchsvoller Präzision und Oberflächengüte der Tripodenaufläflächen, die ohne weitere Bearbeitung verwendet werden
- Geringes Gewicht durch eine optimierte und dünnwandige Kontur



RADNABE

- Großserienproduktion von Radnaben / Innenringen der 3. Generation
- Induktives Härten der Kugelaufflächen
- Durch konturnahe Schmiedeprozesse verläuft die Faserausrichtung entlang den Kugelaufbahnen



AUSSENRING FÜR RADNABE

- Großserienproduktion von Außenringen der 2. und 3. Generation
- Induktives Härten der Kugelaufflächen
- Durch konturnahe Schmiedeprozesse verläuft die Faserausrichtung entlang den Kugelaufbahnen

